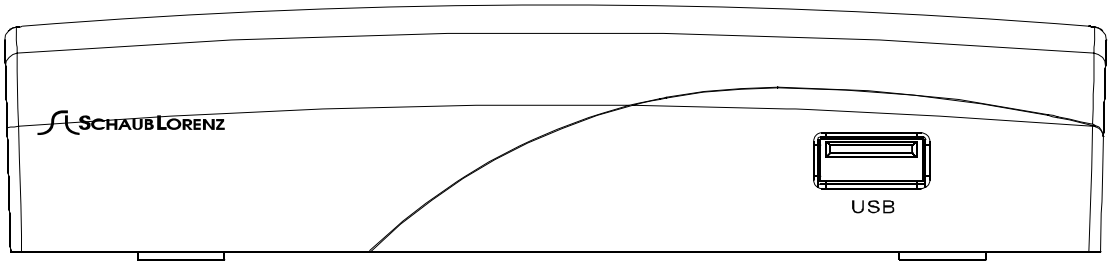
HD-MPEG-4-DVB-T-RECEIVER

TNT-1226MPEG4



BENUTZERHANDBUCH

Bitte lesen Sie diese Anweisungen und bewahren Sie sie gut auf

Bezüglich der Handbücher in anderen Sprachen, informieren Sie sich online unter
http://manuel-utilisateur.logisav.fr

Wichtige Sicherheitshinweise
Bitte sorgfältig lesen und für die spätere Verwendung aufbewahren

	Um die Gefahr von Feuer und elektrischem Schlag einzudämmen, darf dieses Produkt weder Wasser, Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu verhindern, entfernen Sie nicht die Abdeckung oder Rückseite dieses Artikels. Es gibt keine vom Anwender zu wartenden Teile. Im Falle einer Störung des Produkts darf dieses nur durch qualifiziertes Personal repariert werden.

ACHTUNG!
Gefährliche Spannung im Inneren des Geräts! Nicht öffnen. Gefahr eines Stromschlags! Kein Teil kann durch den Endnutzer repariert werden. Nur qualifiziertes Personal kann die Reparatur und Wartung dieses Produkts durchführen.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, damit mögliche Gefährdungen ausgeschlossen werden können.

Das Produkt muss in Übereinstimmung mit den nationalen Standards installiert werden.

Gebrauchte Batterien müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Entsorgen Sie Ihre Batterien bitte nur in den zur Verfügung gestellten Sammelbehältern, um die Umwelt zu schützen (wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Fachhändler).

Fachgerechte Positionierung

- Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen und stabilen Untergrund. Stellen Sie das Produkt nicht auf einen Teppich.
- Stellen Sie das Produkt nicht auf ein anderes Gerät, wie einen Receiver oder Verstärker, da dies zu Überhitzung führen kann.
- Legen Sie keine Gegenstände unter das Produkt (z. B. CDs oder Zeitschriften).

Ausreichende Belüftung

- Stellen Sie das Gerät an einem ausreichend belüfteten Ort auf, um Überhitzung zu vermeiden. Lassen Sie mindestens 10 cm hinter und über dem Gerät frei und lassen Sie 5 cm Abstand auf beiden Seiten, um eine Überhitzung zu vermeiden.
- Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen mit Gegenständen wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw.

Setzen Sie das Produkt keinen hohen Temperaturen, Feuchtigkeit, Wasser und Staub aus

- Schützen Sie das Gerät vor Spritzwasser. Objekte, die Wasser enthalten, z. B. Vasen, sollten niemals auf dem Gerät abgestellt werden.
- Stellen Sie Ihr Gerät nicht in die Nähe von Gegenständen, die es beschädigen könnten.
- Bitte stellen Sie keine Objekte mit offenen Flammen, wie z. B. angezündete Kerzen, auf das Gerät.

Elektrische Versorgung

- Trennen Sie das Produkt bei längerer Nichtbenutzung vom Stromnetz.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, damit mögliche Gefährdungen ausgeschlossen werden können.
- Dieses Produkt muss an eine Stromversorgung mit 230 V und ~50 Hz angeschlossen werden.

- Der Netzstecker wird als Trennvorrichtung verwendet und sollte während des Einsatzes immer leicht zugänglich bleiben.

CE	Dieses Produkt ist konform mit den Richtlinien 2006/95/EG (die die Richtlinien 73/23/EWG und 93/68/EWG ersetzt) und 2004/108/EG (die die Richtlinie 89/336/EWG ersetzt).

Dieses auf dem Gerät vermerkte Logo bedeutet, dass das Recycling dieses Apparates nach den Rahmenbedingungen der 2002/96/EG-Richtlinie vom 27. Januar 2003 bezüglich der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräte-Abfall (WEEE) vollzogen werden soll.

Das Vorhandensein von gefährlichen Stoffen in Elektro- und Elektronikgeräte hat mögliche Konsequenzen für die Umwelt und die Gesundheit von Menschen bei der Wiederaufbereitung des Produktes.

Daher sollte das Produkt am Ende seiner Laufzeit niemals im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Als Endverbraucher haben Sie eine wichtige Rolle bezüglich der Wiederverwertung und Wiederaufbereitung oder sonstige weitere Nutzbarmachung von elektrischem oder elektronischem Equipment. Gemeindebehörden und Vertriebspartner haben besondere Verfahren speziell für das Sammeln und Wiederaufbereiten dieses Produkts.

Sie haben die Verpflichtung die Recyclingsysteme Ihrer Gemeinde zu nutzen.

Inhalt

Einführung 5

Bedienelemente Gerätevorder- und Rückseite 6

Schnellanleitung für den erstmaligen Einsatz..... 7

Fernbedienung..... 10

Anschlüsse 12

Grundlagen der Bedienung 13

Multimedia-Funktionen 19

Fehlerbehebung..... 25

Technische Daten..... 27

Einführung

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses MPEG-4-fähigen High-Definition-DVB-T-Receivers. Über den HDTV-MPEG-4-Tuner und den HDMI-Anschluss empfangen Sie alle aktuellen digitalen DVB-T-Sender in High Definition. Für einen einwandfreien HD-Empfang empfehlen wir Ihnen, den Receiver mit einem HDMI-Kabel an Ihren Fernseher anzuschließen.

Dank seiner USB-Schnittstelle fungiert dieser Receiver auch als Multimedia-Plattform:
- Stecken Sie einen USB-Stick in den USB-Anschluss und starten Sie die Aufnahme einer DVB-T-Sendung direkt auf den USB-Stick einfach durch Drücken einer einzigen Taste auf der Fernbedienung! Sie können auch durch Drücken der TIMER-Taste auf der Fernbedienung eine oder mehrere Aufzeichnungen programmieren.
- Darüber hinaus können Sie über dieses Gerät Ihre JPEG-Fotoalben ansehen, Ihre Lieblingsmusik im MP3-Format anhören und die mit diesem Gerät aufgezeichneten Sendungen sowie Ihre MPEG-2-/MPEG-4-Videos ansehen!

Weitere Eigenschaften des Receivers:
- Mit der Timeshift-Funktion für zeitversetztes Fernsehen können Sie ein TV-Programm anhalten und etwas später weiter ansehen. Die jeweilige Sendung wird dazu beim Anhalten auf einem digitalen Speichermedium (z. B. USB-Stick oder externe Festplatte, nicht im Lieferumfang enthalten) aufgezeichnet, sodass Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt ansehen können. Sie möchten keine Sekunde der Fernsehsendung, die während eines Telefonats oder Ihrer Kaffeepause ausgestrahlt wird, verpassen? Das ist jetzt möglich! Mit Timeshift verpassen Sie nichts mehr! Zur Aktivierung dieser Funktion schließen Sie einfach einen USB-Stick an das Gerät an.
- Die Installation ist schnell und einfach. Sie müssen nur das Gerät an Ihre Dachantenne und an die SCART-Buchse Ihres TV-Geräts anschließen. Die Sendersuche erfolgt automatisch.

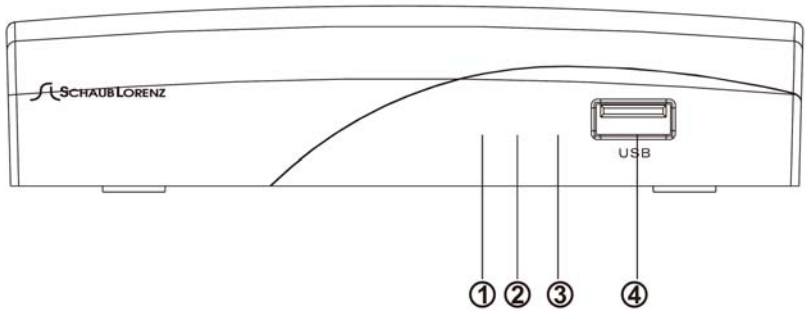
Automatisches Standby
- Um Energie zu sparen, ist der Stromverbrauch des Produkts sowohl im Standby-Modus als auch während des Betriebs gering. Außerdem schaltet das Gerät, wenn Sie für drei aufeinanderfolgende Stunden keine Änderungen vornehmen, automatisch in den Standby-Modus. Drücken Sie dann einfach die Taste STANDBY auf der Fernbedienung und das Gerät schaltet in den Betriebsmodus zurück.

Hauptmerkmale
- Kompatibel mit den DVB-T-Formaten MPEG-2 und MPEG-4
- Software-Upgrade über den USB-Anschluss möglich
- Diverse Untertitel
- Teletext
- Kompatibel mit den Videoformaten 720p und 1080i
- HDMI-Anschluss
- SCART-Anschluss
- Tuner mit RF-Eingang/Durchschleifeingang

Packungsinhalt
Überprüfen Sie bitte vor der Installation des Produkts, dass die folgenden, mitgelieferten Gegenstände in der Packung enthalten sind:
- ein DVB-T-Receiver X1
- eine Fernbedienung X1
- eine Bedienungsanleitung X1

Bedienelemente Gerätevorder- und Rückseite

1. Bedienelemente Vorderseite



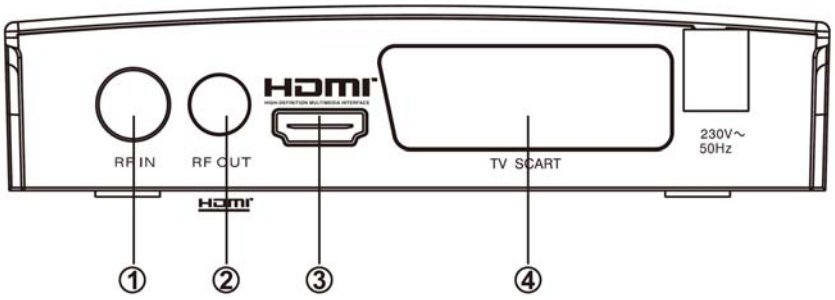
1.**SIGNALANZEIGE:** Diese Anzeige leuchtet rot auf, wenn ein Signal vorliegt, es erlischt, wenn kein Signal vorhanden ist.

2.**STROM-/STANDBY-ANZEIGE:** Diese Anzeige leuchtet rot, wenn das Gerät auf Standby geschaltet ist, sie leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist oder eine Aufzeichnung stattfindet.

3.**FERNBEDIENUNGSSENSOR:** Zum Empfang des Signals der Fernbedienung.

4.**USB-ANSCHLUSS:** Dient zum Anschließen eines externen USB-2.0-Geräts zum Abspielen von Multimedia-Inhalten und für Geräte-Upgrades.

2. Bedienelemente Rückseite



1.**RF IN** (Antenneneingang): Schließen Sie Ihre Dachantenne hierüber an.

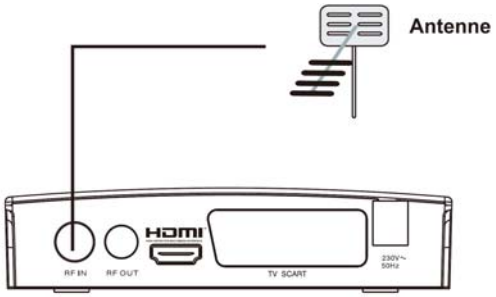
2.**RF OUT** (Antennenausgang): Über diese Buchse kann das Antennensignal an Ihren Fernseher oder an ein anderes Videosystem übertragen werden.

3.**HDMI OUT** (HDMI-Ausgang): Zum Anschließen Ihres HD-Fernsehers.

4.**SCART OUT** (SCART-Ausgang): Können Sie kein HDTV empfangen, schließen Sie Ihren Fernseher über diese Buchse an.

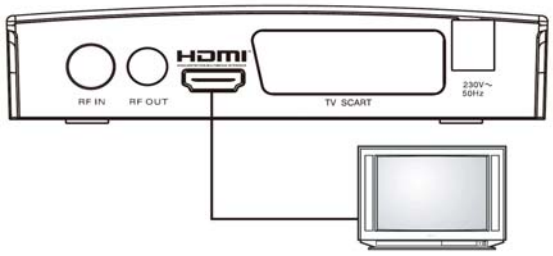
Schnellanleitung für den erstmaligen Einsatz

Schritt 1: **Schließen Sie Ihre Hausantenne mit dem Antenneneingang „RF IN“ dieses Geräts an.** (Das Antennenkabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.)

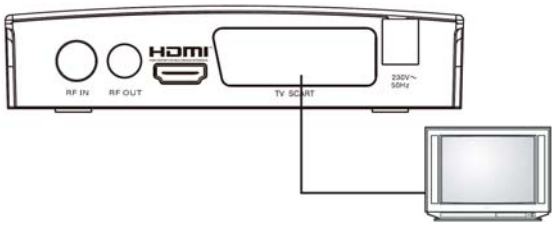


Schritt 2: **Schließen Sie das Gerät an den Fernseher an.** Abhängig von Ihrem TV-Gerät gibt es mehrere Möglichkeiten:

A. Schließen Sie den Receiver über ein HDMI-Kabel an (Kabel nicht mitgeliefert).



B. Schließen Sie das Gerät über ein SCART-Kabel an Ihren Fernseher an (Kabel nicht mitgeliefert).



Schritt 3: **Vorbereiten der Fernbedienung**
Legen Sie zwei AAA-Batterien in die Fernbedienung ein und beachten Sie dabei die Polaritätszeichen +/– (Batterien nicht im Lieferumfang enthalten).

Schritt 4: **Starten Sie die Kanalsuche**
Beim ersten Gebrauch erscheint der Hinweis über die automatische Installation auf dem Bildschirm.

a. Wählen Sie die Menüanzeigesprache.
b. Wählen Sie Ihr Land.
   Achtung: Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige Land wählen, da sonst die Sendersuche nicht korrekt durchgeführt werden kann.
c. Wählen Sie die Option Sendersuche und drücken Sie die Taste RECHTS oder die „OK“-Taste, um die automatische Sendersuche zu beginnen. Die Suche nach DVB-T-Sendern beginnt sofort und nimmt nur wenige Minuten in Anspruch.

Wenn der Hinweis über die automatische Installation nicht angezeigt wird:
- drücken Sie die Menütaste „MENU“ auf der Fernbedienung.
- Wählen Sie die Option Sendersuche.
- Wählen Sie die Option Automatische Suche.
Bitte konsultieren Sie den Rest dieser Anleitung für weitere Informationen.

Wichtige Hinweise:

(1) Analoger Empfang und DVB-T-Empfang
Wenn Sie über Ihren analogen TV-Tuner fernsehen wollen, wenn Ihr DVB-T-Gerät ausgeschaltet oder ausgesteckt ist, kann sich die Bildqualität abhängig von dem Fernseher, den Sie verwenden, verschlechtern. Dies ist normal. Ihr DVB-T Gerät muss im Standby-Modus sein, nur dann kann ein Signal empfangen werden, das für gute Qualität sorgt.

(2) Probleme beim Empfang von DVB-T-Kanälen
- Prüfen Sie zuerst, ob Ihre Hausantenne richtig an den DVB-T-Receiver angeschlossen ist.
- Starten Sie eine neue automatische Sendersuche wie folgt:

1.Drücken Sie die „MENÜ“-Taste auf der Fernbedienung
2.Wählen Sie Installation
3.Wählen Sie Automatische Suche, um die Sendersuche zu starten.
4. drücken Sie die Taste „OK“-Taste, um die automatische Sendersuche zu beginnen.

(3) Problem mit der Anzeige im HDMI-Modus
Wenn Sie eine HDMI-Auflösung einstellen, die nicht von Ihrem Fernseher unterstützt wird (wenn Sie zum Beispiel den 1080p-Modus wählen, während Ihr Fernseher nur bis zu 720p unterstützt), werden Sie einen schwarzen Bildschirm sehen, wodurch Sie die Einstellung nicht mehr verändern können. In diesem Fall sollten Sie das mitgelieferte SCART-Kabel anschließen. Der Bildschirm wird wieder normal angezeigt. Sie können dann eine geringere Auflösung wählen, die von Ihrem Fernseher unterstützt und in dessen Setup-Menü angezeigt wird.

(4) Wenn beim Empfang weiterhin Probleme auftreten
Eingeschränkter DVB-T-Empfang ist meistens Resultat einer falsch installierten Hausantenne. Liegt die Installation Ihrer Hausantenne lange Zeit zurück oder wurde sie noch nie hinsichtlich DVB-T-Empfang getestet, kann es sein, dass das empfangene Signal zu schwach oder fehlerhaft ist und dass das Gerät deshalb nicht richtig funktioniert. Aus diesem Grund raten wir Ihnen dringend, Ihre Hausantenne von einem qualifizierten Techniker überprüfen zu lassen. Dieses Gerät ist darauf ausgelegt, garantiert mit einem Signal von mindestens 60 dB zu arbeiten.

Gut zu wissen – Die wichtigsten Funktionen der Fernbedienung

Menü-Navigation

- Drücken Sie die „MENÜ“-Taste, um zum Menü zu gelangen, über das Sie die Konfiguration des Geräts verändern können.
- Zum Verlassen eines Menüs oder eines Untermenüs drücken Sie die „EXIT“-Taste („BEENDEN“-Taste), um zur vorherigen Ansicht zurückzukehren.

Audio-Sprachwahl

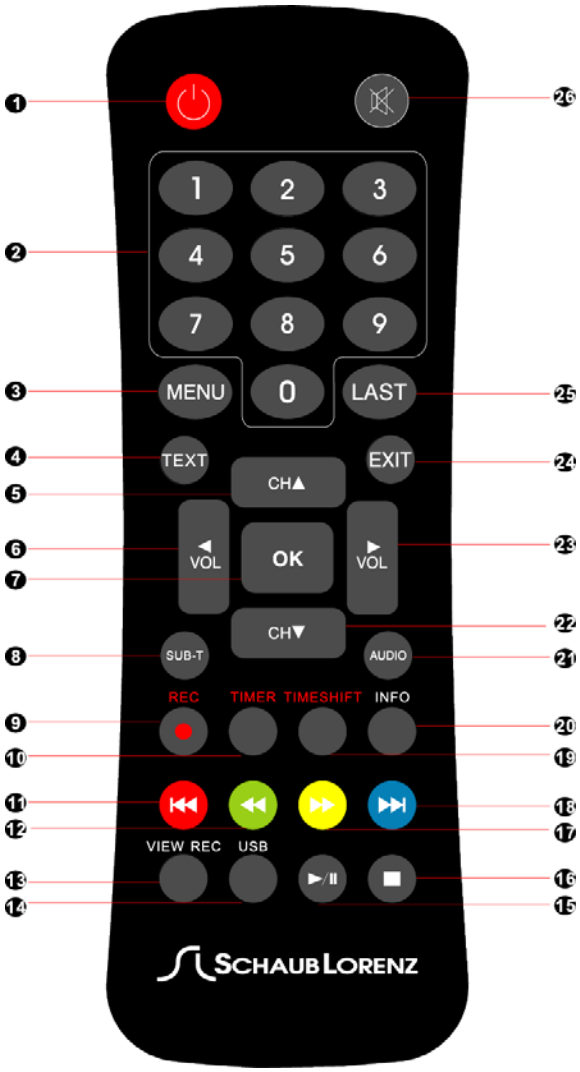
- Drücken Sie die „AUDIO“-Taste, um zum Wechseln zu einer anderen Audiosprache, wenn diese Option auf dem DVB-T-Kanal verfügbar ist.

Multimedia-Funktionen

- Drücken Sie die „REC“-Taste („AUFNAHME“-Taste) einmal, um sofort mit der Aufzeichnung der gerade laufenden Sendung auf das angeschlossene USB-Gerät zu beginnen. Drücken Sie die Taste erneut, um die Aufnahme zu stoppen.
- Um eine Aufzeichnung zu programmieren, drücken Sie die „TIMER“-Taste. Sie können den Sender sowie die Start- und Endzeit der Aufzeichnung wählen.
- Durch Betätigen einer einzigen Taste, der „VIEW REC.“-Taste („AUFNAHME ANSEHEN“-Taste), können Sie Ihre Aufnahmen ansehen.
- Um alle auf dem angeschlossenen USB-Stick vorhandenen Multimedia-Dateien (JPEG-Fotos, MP3-Musik und MPEG4-Videos) anzusehen bzw. anzuhören, drücken Sie die USB-Taste.
- Drücken Sie die „TIMESHIFT“-Taste für zeitversetztes Fernsehen zum Pausieren des TV-Programms, wenn Sie es zu einem späteren Zeitpunkt ansehen möchten. Drücken Sie „TIMESHIFT“ erneut oder drücken Sie „PLAY“ („WIEDERGABE“-Taste), um die Sendung weiter anzusehen.

Fernbedienung

1. STANDBY: Zum Einschalten des Receivers oder um ihn auf Standby zu stellen
2. Zifferntasten: Zum Auswählen des Senders
3. MENU (Menü): Zur Anzeige des Hauptmenüs auf dem Bildschirm, oder zum Zurückkehren zum vorherigen Menü oder zur vorherigen Einstellung
4. TEXT: Zur Anzeige von Videotext-Informationen zum aktuellen Sender
5. CH ▲ (Nächster Sender): Zum Navigieren durch die Menüs. Zum Springen zum nächsten Sender
6. VOL ◀ (Lautstärke verringern): Zum Navigieren durch die Menüs. Zum Verringern der Lautstärke
7. OK: Zur Anzeige der Senderliste auf dem Bildschirm. Zum Bestätigen der Auswahl
8. SUB-T (Untertitel): Zum Auswählen der Untertitelsprache
9. REC (Aufnahme): Zum Erstellen einer Echtzeit-Aufzeichnung
10. TIMER (Programmierung): Zur Eingabe von Programmierungsdaten in das Aufnahme-Einstellungsmenü
11. PREV (Zurück): Zum Abspielen der vorherigen USB-Datei
12. F. REW (Zurückspulen): Zurückspulen während der Wiedergabe über USB
13. VIEW REC (Aufnahme ansehen): Zum Aufrufen der Liste Ihrer Aufnahmen
14. USB: Hier können alle Multimedia-Inhalte des an dieses Gerät angeschlossenen USB-Sticks angezeigt werden.
15. PLAY/PAUSE (Wiedergabe/Pause): Zum Pausieren oder zur Wiedergabe des aktuellen Programms
16. STOP: Zum Anhalten von Wiedergabe, Aufnahme oder Timeshift
17. F. FWD (Vorspulen): Schneller Vorlauf während der Wiedergabe über USB
18. NEXT (Weiter): Zum Abspielen der nächsten USB-Datei

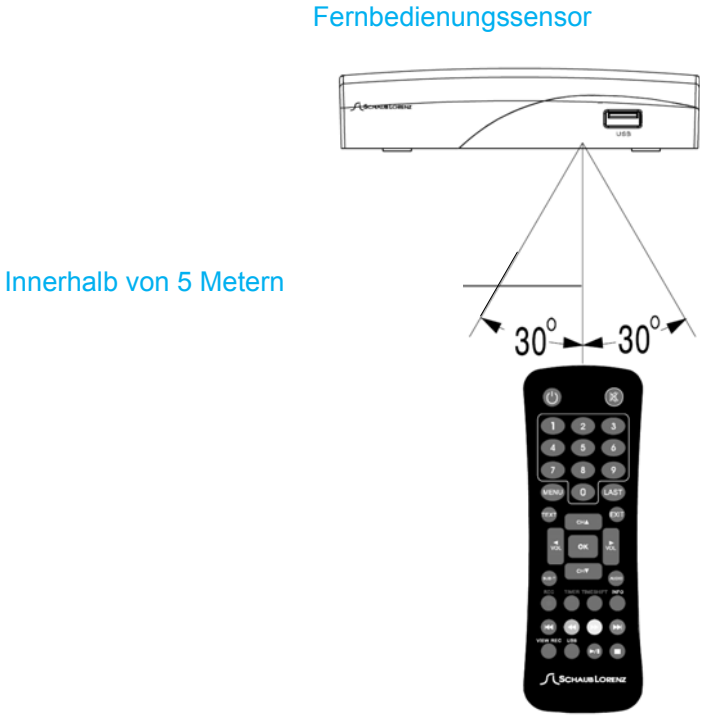


19. TIMESHIFT (Zeitversetztes Fernsehen): Drücken Sie diese Taste, wenn Sie die Fernsehsendung, die Sie gerade ansehen, anhalten möchten. Drücken Sie die Taste erneut, um mit dem Ansehen fortzufahren.
20. INFO: Zur Anzeige von Signalstärke und -qualität
21. AUDIO: Zum Auswählen einer Audiosprache
22. CH ▼ (Vorheriger Sender): Zum Navigieren durch die Menüs. Zum Springen zum vorherigen Sender
23. VOL ▶: (Lautstärke erhöhen) Zum Navigieren durch die Menüs. Zum Erhöhen der Lautstärke
24. EXIT (Verlassen): Zum Verlassen des aktuellen Menüs oder zur Rückkehr zum vorherigen Menü
25. LAST (Zuletzt aufgerufen): Zurück zum zuletzt aufgerufenen Sender
26. MUTE (Stumm): Zur Stummschaltung oder zum Wiedereinschalten des Klangs

Verwenden der Fernbedienung
Legen Sie zwei AAA-Batterien ein und beachten Sie dabei die Polzeichen „+“ und „-“ des Batteriefachs. (Die Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten.)

Hinweise:
1.Verwenden Sie nur Batterien des gleichen Typs.
2.Verwenden Sie nicht alte und neue Batterien gleichzeitig.
3.Batterieflüssigkeit kann zu einem Hautausschlag führen. Wenn die Batterien auslaufen, reinigen Sie das Batteriefach mit einem Tuch. Wenn Chemikalien mit Ihrer Haut in Kontakt kommen, bitte sofort abwaschen.
4.Wenn Sie die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, entnehmen Sie bitte die Batterien.

- Zur Verwendung der Fernbedienung richten Sie sie auf die Vorderseite des Receivers. Die effektive Reichweite der Fernbedienung beträgt bis zu 5 Meter und höchstens 60 Grad.

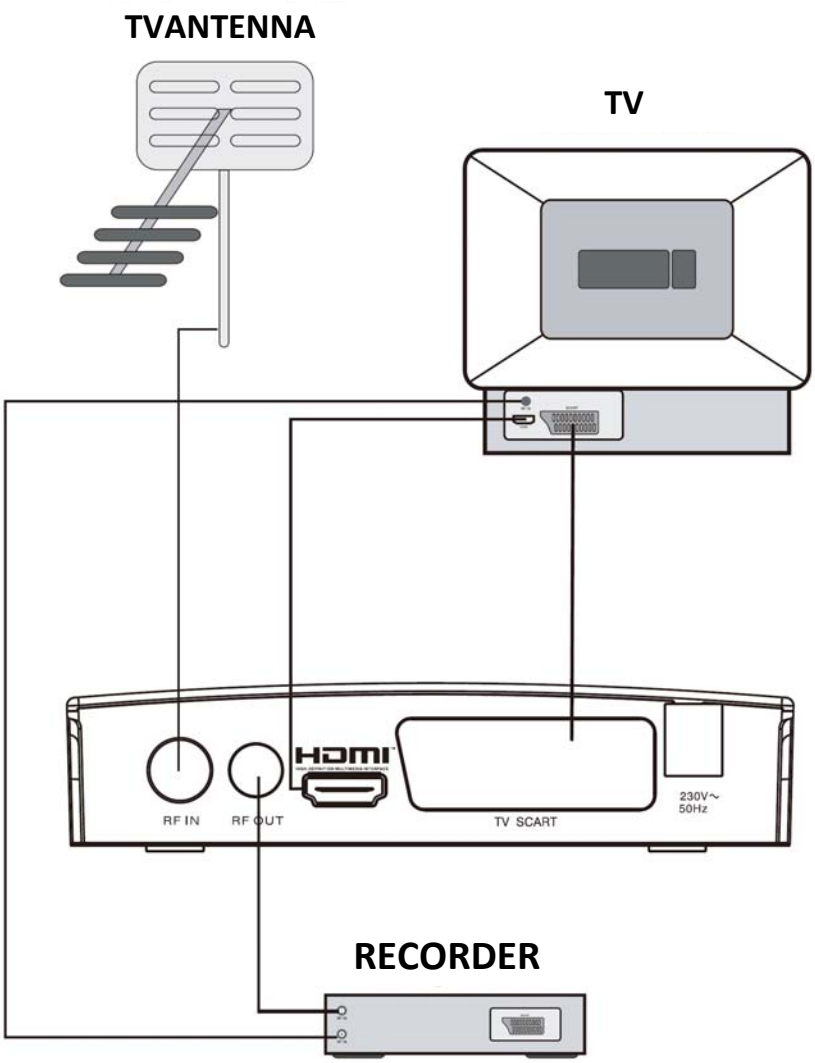


Die Fernbedienung kann nicht funktionieren, wenn der Infrarot-Sensor blockiert ist.

Sonnenlicht oder sehr helles Licht verringern die Empfindlichkeit des Fernbedienungssensors.

Anschlüsse

Dieser Abschnitt enthält Installationsanweisungen für Ihren Receiver. Im mitgelieferten Handbuch finden Sie Details zur Installation von Außengerätschaften wie der terrestrischen Antenne. Beim Anschluss neuer Geräte entnehmen Sie bitte die Informationen den entsprechenden Abschnitten des Handbuchs. Stellen Sie außerdem sicher, dass Sie vor dem Anschließen alle Geräte vom Stromnetz trennen.



Grundlagen der Bedienung

(1) Kanäle
In diesem Menü können Sie die Kanaleinstellungen abstimmen. Drücken Sie die Taste „MENÜ“, um auf das Menü zuzugreifen, und wählen Sie die Option **Kanäle**. Wählen Sie durch Drücken der Tasten OBEN oder UNTEN eine Option aus. Verwenden Sie anschließend die Tasten LINKS und RECHTS, um die Einstellung abzustimmen. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs die Taste „EXIT“ (BEENDEN).

a. Kanal bearbeiten
Im Menü Kanal bearbeiten können Sie Kanäle überspringen, verschieben oder löschen. Um auf dieses Menü zugreifen zu können, müssen Sie Ihr Passwort eingeben. Das Standard-Passwort ist „000000“.

Einen TV-Kanal löschen
Verwenden Sie zum Löschen eines Kanals die Tasten OBEN oder UNTEN, um einen Kanal auszuwählen, und drücken Sie dann die BLAUE Taste. Eine Warnmeldung wird angezeigt. Drücken Sie „OK“ , um das Programm zu löschen.

Einen TV-Kanal überspringen
1.Wählen Sie anhand der Tasten OBEN oder UNTEN den Kanal aus, den Sie überspringen möchten, und drücken Sie anschließend die GRÜNE Taste. Ein Symbol erscheint als Hinweis darauf, dass dieser Kanal beim Wechseln der Kanäle anhand der Tasten CH+ und CH- nicht verfügbar sein wird.
2.Drücken Sie die GRÜNE Taste, um Ihre Auswahl abzubrechen, und das Symbol wird ausgeblendet.
3.Drücken Sie die Taste „EXIT“ (BEENDEN) zur Bestätigung und um das Menü zu verlassen .

Einen TV-Kanal verschieben

1.Markieren Sie den Kanal, den Sie verschieben möchten, und drücken Sie dann die ROTE Taste. Ein Verschiebesymbol wird angezeigt.
2.Verwenden Sie die Tasten OBEN und UNTEN, um ihn an den gewünschten Standort zu verschieben.
3.Drücken Sie zur Bestätigung „OK“.

b. Kanäle sortieren

Wählen Sie anhand der Tasten RECHTS und LINKS die bevorzugte Sortieroption aus: nach LCN, nach ONID (Originale Netzwerk-ID), nach Kanalname, nach Kanal-ID.

c. LCN (Logische Kanalnummer)

Aktivieren Sie diese Option, damit die Kanäle in der vorbestimmten Reihenfolge klassifiziert werden können.

(2) Video-Einstellungen

Drücken Sie „MENÜ“, und wählen Sie dann die Option Bild. In diesem Menü können Sie die Videoeinstellungen abstimmen. Wählen Sie durch Drücken der Tasten OBEN oder UNTEN eine Option aus. Verwenden Sie anschließend die Tasten LINKS und RECHTS, um die Einstellung abzustimmen. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs die Taste „EXIT“ (BEENDEN).

a. Seitenverhältnis

Wählen Sie je nach Format Ihres Fernsehers 4:3 Pan&Scan, 4:3 Letterbox, 16:9 Breitbildschirm oder 4:3 Vollbildschirm.

b. Auflösung

High-Definition Multimedia Interface (HDMI) ist ein digitaler Audio-/Videoanschluss für die Übertragung von unkomprimierten Streams. HDMI unterstützt über ein einziges Kabel (nicht mitgeliefert) alle Videoformate einschließlich SDTV, EDTV und HDTV sowie die digitale Mehrkanal-Audioübertragung. Um in den Genuss der verbesserten Audio- und Videoqualität, die HDMI bietet, zu kommen, benötigen Sie einen HD-ready-Fernseher mit HDMI-Anschlüssen. Ist dieser vorhanden, müssen Sie nur noch die maximale von Ihrem Fernsehgerät unterstützte Auflösung im Menü wählen: 720p/1080i/1080p (50Hz)/576i/576p.

Problem mit der Anzeige im HDMI-Modus: Wenn Sie eine HDMI-Auflösung einstellen, die nicht von Ihrem Fernseher unterstützt wird (wenn Sie zum Beispiel den 1080p-Modus wählen, während Ihr Fernseher nur bis zu 720p unterstützt), werden Sie einen schwarzen Bildschirm sehen, wodurch Sie die Einstellung nicht mehr verändern können. In diesem Fall sollten Sie das mitgelieferte SCART-Kabel anschließen. Der Bildschirm wird wieder normal angezeigt. Sie können dann eine geringere Auflösung wählen, die von Ihrem Fernseher unterstützt und in dessen Setup-Menü angezeigt wird.

c. TV-System
Verwenden Sie diese Option, um das passende TV-System des Empfängerlandes auszuwählen: PAL oder NTSC. Für Europa müssen Sie „PAL“ wählen.

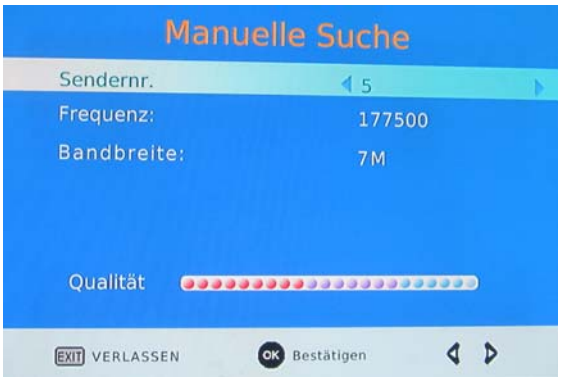
d. Video-Ausgang
Verwenden Sie diese Option, um zwischen CVBS- oder RGB-Ausgang zu wählen.

(3) Kanal-Sucheinstellungen
Um auf dieses Menü zuzugreifen, drücken Sie „MENÜ“, und wählen Sie dann die Option **Kanalsuche**. Sie können anschließend die Einstellungen für die Kanalsuche abstimmen. Wählen Sie durch Drücken der Tasten OBEN oder UNTEN eine Option aus. Verwenden Sie anschließend die Tasten LINKS und RECHTS, um die Einstellung abzustimmen. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs die Taste „EXIT“ (BEENDEN).

a. Automatische Suche
Mit der automatischen Suchfunktion können Sie auf einfache und effektive Weise Kanäle durchsuchen und installieren. Das System scannt alle Kanäle des Empfängerlandes und installiert die gefundenen Kanäle automatisch.
Diese Funktion löscht alle vorhandenen Kanäle aus dem Speicher.
1. Wählen Sie die Option Automatische Suche und drücken Sie dann „OK“ oder die RECHTE Taste, um mit der automatischen Kanalsuche zu beginnen.
2. Sobald der Scanvorgang einsetzt, durchsucht das System automatisch alle Kanäle Ihres Landes.
3. Um die Suche zu stoppen und diese Funktion zu beenden, drücken Sie während des Scanvorgangs die Taste „EXIT“ (BEENDEN).
4. Nach Abschluss der Suche verlässt das System das Menü und speichert alle gefundenen Kanäle.

b. Manuelle Suche
Wenn nach einer automatischen Suche Kanäle fehlen sollten oder wenn Sie neu eingeführte Kanäle hinzufügen möchten, verwenden Sie diese Funktion, um die gewünschten Kanäle zu suchen.

Über diese Option werden neue Kanäle hinzugefügt, ohne die vorhandenen Kanäle zu löschen.
1. Wählen Sie die Option Manuelle Suche, und drücken Sie dann „OK“ oder die RECHTE Taste. Der Kanalsuch-Bildschirm wird angezeigt.
2. Verwenden Sie die Tasten RECHTS und LINKS, um die Zielfrequenz des Kanals auszuwählen.
3. Drücken Sie „OK“, um mit der Kanalsuche zu beginnen.
Wenn ein Kanal gefunden wird, wird er gespeichert und der Kanalliste hinzugefügt. Wenn keiner gefunden wird, beendet das System das Menü.



c. Land
Wählen Sie das korrekte Empfängerland, damit die Kanalinstallation ordnungsgemäß durchgeführt werden kann.

d. Antennenleistung
Aktivieren Sie diese Option, wenn eine externe Antenne angeschlossen ist. Standard-Hausanschlüsse verwenden für gewöhnlich eine passive Antenne. Daher sollte diese Option nicht geändert werden. Aktivieren Sie diese Option nicht, wenn Sie über keine aktive Antenne verfügen. Das Resultat könnte ein schlechter oder gar kein Kanalempfang sein.

(4) Zeiteinstellung
Um auf dieses Menü zuzugreifen, drücken Sie „MENÜ“ und wählen Sie dann die Option **Zeit**. In dem Menü können Sie die Uhrzeit einstellen und auf die Schlaffunktion zugreifen. Wählen Sie durch Drücken der Tasten OBEN oder UNTEN eine Option aus. Verwenden Sie anschließend die Tasten LINKS und RECHTS, um die Einstellung abzustimmen. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs die Taste „EXIT“ (BEENDEN).

a. Zeitverschiebung
1. Wählen Sie die Option **Automatisch**, damit die Einheit die Uhrzeit automatisch an die des gewählten Empfängerlandes angleicht.
2. Wählen Sie die Option **Manuell**, um die Zeit durch Auswahl der Zeitzone zu bestimmen.

b. Länderregion
Wählen Sie, nachdem Sie die Option **Zeitverschiebung** auf den automatischen Modus gesetzt haben, Ihr Land aus, damit die Einheit die Uhrzeit aktualisieren kann.

c. Zeitzone
Wählen Sie, nachdem Sie die Option **Zeitverschiebung** auf den manuellen Modus gesetzt haben, hier Ihre Zeitzone aus.

d. Automatischer Bereitschaftsmodus
Aktivieren Sie diese Option, damit die Einheit automatisch in den Bereitschaftsmodus geht, wenn nach einer festgelegten Zeit, keine Benutzeraktion erfolgt. Sie können zwischen 15 und 180 Minuten wählen.

(5) Präferenzen
Drücken Sie „MENÜ“, um auf dieses Menü zuzugreifen, und wählen Sie **Präferenzen**. In diesem Menü können Sie die bevorzugte OSD-Sprache, sowie die Sprache für Untertitel und Audio auswählen. Wählen Sie durch Drücken der Tasten OBEN oder UNTEN eine Option aus. Verwenden Sie anschließend die Tasten LINKS und RECHTS, um die Einstellung abzustimmen. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs die Taste „EXIT“ (BEENDEN).

a. OSD-Sprache
Bestimmt die Sprache für das Setup-Menü und die Bildschirmanzeige.

b. Sprache für Untertitel
Bestimmt die bevorzugte Sprache zur Anzeige von Untertiteln.

c. Audio-Sprache
Wählen Sie die bevorzugte Audio-Sprache, um TV-Kanäle zu sehen. Wenn die Sprache nicht verfügbar ist, wird stattdessen die Standardsprache des Programms verwendet.
Sie können auch die Taste „AUDIO“ auf der Fernbedienung drücken, um die Audio-Sprache zu kontrollieren.

(6) Systemeinstellungen
Um auf dieses Menü zuzugreifen, drücken Sie „MENÜ“ und wählen Sie dann die Option **System**. In dem Menü können Sie die Systemeinstellungen ändern. Wählen Sie durch Drücken der Tasten OBEN oder UNTEN eine Option aus. Verwenden Sie anschließend die Tasten LINKS und RECHTS, um die Einstellung abzustimmen. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs die Taste „EXIT“ (BEENDEN).

a. Passwort einrichten
Sie können für das System ein neues Passwort einrichten. Drücken Sie „OK“ oder die RECHTE Taste. Sie sehen dann den nachfolgenden Bildschirm. Zunächst müssen Sie das alte Passwort eingeben (das Standard-Passwort ist „000000“). Geben Sie dann Ihr neues Passwort ein. Geben Sie es zur Bestätigung noch einmal ein. Drücken Sie anschließend „BEENDEN“, um das neue Passwort zu speichern und zum System-Menü zurückzukehren.

b. Auf Werkseinstellung zurücksetzen
Setzt alle Parameter des Empfängers auf die Standard-Einstellung zurück.
Wählen Sie diese Option und drücken Sie „OK“ oder die RECHTE Taste. Geben Sie Ihr Passwort (oder das Standard-Passwort „000000“) ein und drücken Sie zur Bestätigung „OK“. Diese Funktion löscht alle voreingestellten Kanäle und Einstellungen.

c. Informationen
Zeigt Hardware- und Softwareinformationen des Empfängers an.

d. Software-Aktualisierung
Aktualisiert die Empfänger-Software über den USB-Anschluss. Eine Aktualisierung vorzunehmen beinhaltet immer ein Risiko. Verwenden Sie nur die Aktualisierungssoftware, die vom Hersteller angeboten wird und die an diese Einheit angeglichen ist. Die Verwendung jeglicher anderer Aktualisierungssoftware kann nicht nur dazu führen, dass diese Einheit inoperabel und irreparabel wird, sondern darüber hinaus zum Verlust der Garantie.

Multimedia-Funktionen

1) MULTIMEDIA-WIEDERGABE
Schließen Sie ein USB-Gerät an
1. Schalten Sie den Receiver ein.
2. Stecken Sie einen USB-Stick in den USB-Port des Geräts.
3. Warten Sie drei Sekunden, sodass der Empfänger den Stick auslesen und erkennen kann.
4. Drücken Sie die „USB“-Taste, um die Audio-, Foto- und Videoinhalte von Ihrem USB-Gerät abzuspielen.

Drücken Sie die Taste LINKS/RECHTS, um eine Option zu wählen: Musik, Foto, Film oder PVR (Persönlicher Videorekorder), wobei die mit diesem Gerät gemachten Aufnahmen angezeigt werden.

HINWEISE ZUR WIEDERGABE VON VIDEOS VIA USB-ANSCHLUSS
- Nach dem Einstecken des USB-Mediums in das Gerät müssen Sie es einschalten, damit es betriebsbereit ist.
- Dieses Gerät kann über den USB-Port nicht direkt an einen Computer angeschlossen werden. Sie sollten ein USB-Gerät, wie zum Beispiel einen MP3-Player verwenden.
- Wenn Sie eine externe USB-Festplatte verwenden, müssen Sie Ihr Gerät gleichzeitig an eine externe Stromquelle und an dieses Gerät anschließen. Wenn Sie einen PMP mit eigener Stromquelle verwenden, stellen Sie sicher, dass der Akku ausreichend aufgeladen ist.
- Überprüfen Sie, ob das Dateiensystem Ihres USB-Geräts im FAT- oder FAT32-Format ist. USB-Geräte in NTFS-Format sind mit diesem Gerät nicht kompatibel. Achtung: Wenn Sie versuchen, das Dateisystem des Geräts zu ändern, können bei der Formatierung alle Daten gelöscht werden. Bitte konsultieren Sie vorher die Bedienungsanleitung Ihres USB-Mediums.
- Es kann sein, dass das von Ihnen verwendete USB-Gerät nicht vollständig kompatibel mit USB 2.0 ist. Verwenden Sie in diesem Fall einen anderen USB-Stick, um dem Problem auf den Grund zu gehen.
- Abhängig von der Leistungsfähigkeit Ihres Speichergeräts kann das Gerät länger als eine Minute benötigen, um die Dateien zu laden, ehe die Kontrollansicht angezeigt wird.

WICHTIGE HINWEISE ZUR WIEDERGABE VON MPEG-4-VIDEOS
Sollten bei der Wiedergabe von MPEG-4-Videos Probleme auftreten, sollten Sie zuerst folgende Punkte überprüfen:
(1) Es existiert eine Vielzahl von Codecs und Kompressionsverfahren. Es kann vorkommen, dass einige Videos, vor allem solche, die von inoffiziellen Websites heruntergeladen wurden, nicht vollständig kompatibel sind.
(2) Wenn ein Video keinen Ton hat, bedeutet dies, dass der Audio-Codec nicht kompatibel ist. Videos müssen mit einem Soundtrack im MP3-Format kodiert werden. Andere Formate, wie DTS, DTS HD, DD+, werden nicht unterstützt.

(3) Wenn Ihre MPEG-4-Datei nicht auf dem Bildschirm erscheint, prüfen Sie, ob die Dateinamenerweiterung mit „. AVI, MKV, FLV, JPG, MP3“ endet.
(4) Dieses Gerät kann die meisten Videos auf dem Markt zu lesen. Allerdings wird proprietäre Formate wie DIVX, WMV, RM, RMVB, M4V, ISO und IFO nicht gelesen werden. Wenn diese Situation eintritt Sie beraten, um das Video in ein Standard-MPEG4-Format zu konvertieren. Bitte zusätzlich beachten Sie, dass Audio-und Video-Dateien, einschließlich DRM Kopierschutz-Schutz (Digital Rights Management) nicht gelesen werden.

2) Formatieren Ihres USB-Geräts
Diese Option ermöglicht es Ihnen, Ihr USB-Gerät zu formatieren. Dies ist nützlich, damit:
- auf dem gesamten Gerät Speicherplatz freigegeben wird, der dann für weitere Aufzeichnungen zur Verfügung steht;
- die Kompatibilität Ihres USB-Geräts mit dem Gerät im Fall von Problemen verbessert werden kann.

Drücken Sie „MENU“ (MENÜ), wählen Sie das USB-Menü und wählen Sie die Option USB-Gerät formatieren. Drücken Sie anschließend „OK“, um das Menü aufzurufen.

Wählen Sie die Option Format und drücken Sie die „OK“-Taste, um in das Untermenü zu gelangen. Das System zeigt eine Warnmeldung an. Drücken Sie zum Bestätigen „OK“ und formatieren Sie das Gerät oder drücken Sie zum Verlassen die „EXIT“-Taste.

Achtung
- Beim Formatieren werden alle Daten gelöscht. Sie müssen vorher alle auf Ihrem USB-Gerät vorhandenen Daten an anderer Stelle abspeichern.
- Führen Sie niemals eine Formatierung eines portablen Audio- oder Video-Abspielgeräts durch. Diese Geräte verfügen über ein Dateisystem für die Anlaufautomatik und die Dateiwiedergabe. Eine Formatierung könnte dazu führen, dass das Abspielgerät unbrauchbar wird.
- Sie können externe Festplatten und USB-Sticks formatieren. Bevor Sie dies tun, konsultieren Sie bitte das Handbuch, um sicherzustellen, dass durch das Formatieren die Gerätefunktionalität nicht beeinträchtigt wird.

3) Aufnahmefunktion
Mit diesem Receiver können Sie Ihre Lieblingssendungen ganz einfach auf Ihren USB-Stick aufnehmen. Dieses Gerät verfügt über zwei Aufnahmemodi: sofortige Aufnahme und geplante Aufnahme (für den Einsatz im Fall Ihrer Abwesenheit).

3.1 Vorbereitung für die erste Aufnahme
Bei der ersten Verwendung eines USB-Sticks mit diesem Gerät sollten Sie diesen zunächst mit diesem Gerät formatieren. Das Formatieren des USB-Sticks direkt am Receiver verbessert die Kompatibilität des Sticks mit dem Gerät. Genauer gesagt, wird das FAT-Dateisystem in FAT32 konvertiert. Dies verbessert Aufnahmequalität und -fluss.

Achtung: Durch eine Formatierung werden alle Dateien auf dem USB-Gerät gelöscht! Sie sollten vorher ein Backup aller Dateien durchführen. Mehr zur Formatierung Ihres USB-Sticks erfahren Sie im vorausgehenden Unterabschnitt mit dem Titel „Formatieren Ihres USB-Geräts“.

3.1.1 Aufnahme einer Sendung mit einem USB-Gerät

Mit diesem Receiver können Sie Ihre Lieblings-DVB-T-Sendungen auf einfache und benutzerfreundliche Art und Weise aufnehmen. Sie brauchen dazu lediglich einen USB-Stick, den Sie an das Gerät anschließen müssen. Die Sendung wird auf das USB-Gerät aufgezeichnet und Sie können die Aufnahmen später über diesen Receiver oder über ein anderes kompatibles Multimedia-Gerät ansehen.

3.2 Echtzeit-Aufzeichnung

Während das Gerät eingeschaltet ist (die Statusanzeige auf der Vorderseite leuchtet grün), drücken Sie die Aufnahmetaste „REC“ einmal, um mit der Aufzeichnung der gerade laufenden Sendung auf das USB-Gerät zu beginnen. Während der Aufnahme blinkt das „REC“-Symbol auf dem Bildschirm. Drücken Sie „STOP“, um die Aufnahme zu unterbrechen

3.3 Ansehen Ihrer Aufnahmen

Drücken Sie, während das Gerät eingeschaltet ist, die Taste zum Ansehen von Aufnahmen „VIEW REC“, um die Liste aller Aufzeichnungen abzurufen, die auf dem aktuell eingesteckten USB-Gerät vorhanden sind.

Hinweis:

- Entfernen Sie während der Wiedergabe nicht den USB-Stick, da sonst der Inhalt des USB-Laufwerks Schaden nehmen kann. Drücken Sie zum Anhalten der Wiedergabe die „STOP“-Taste, bevor Sie den USB-Stick entfernen.

3.4 Programmierung einer oder mehrerer Aufnahmen (Timer-Funktion)

Drücken Sie die Programmierungstaste „TIMER“, um in den Modus für die Aufnahmeprogrammierung zu gelangen.

- Über den Modus für die Aufnahmeprogrammierung können Sie die Sendung, die aufgezeichnet werden soll, sowie die Startzeit und Dauer der Aufzeichnung festlegen. Sie können auch eine oder mehrere wöchentliche oder monatliche Aufnahmen programmieren. Um mehrere Aufnahmen zu verschiedenen Zeitpunkten zu programmieren, verwenden Sie bitte unterschiedliche „Ereignis“-Nummern.
- Stecken Sie einen USB-Stick in den USB-Port, während der Receiver eingeschaltet ist (die Standby-Anzeige auf der Vorderseite leuchtet grün).
- Warten Sie drei Sekunden, damit der Receiver das USB-Gerät lesen und erkennen kann. Drücken Sie dann „TIMER“ auf der Fernbedienung, damit das Menü für die Aufnahmeprogrammierung angezeigt wird (siehe Abbildung unten).

- Drücken Sie die rote Taste auf der Fernbedienung, um eine neue Aufzeichnung zu programmieren.
- Das unten angezeigte Menü erscheint und Sie können folgende Einstellungen vornehmen:

- Festlegen, welcher Sender aufgezeichnet werden soll
- Startzeit und Endzeit festlegen
- Einstellen der Wiederholungsoption, wenn Sie wiederkehrende Aufzeichnungen programmieren wollen (z. B. tägliche oder wöchentliche Aufnahmen).

- Nach der Programmierung der ersten Aufzeichnung können Sie durch Drücken der ROTEN Taste eine weitere Aufnahme programmieren.
- Drücken Sie die GRÜNE Taste, um eine Programmierung zu ändern.
- Drücken Sie die BLAUE Taste, um eine Programmierung zu löschen.
- Drücken Sie zum Verlassen die „EXIT“-Taste, wenn Sie fertig sind.

Hinweise:

- Bitte beachten Sie, dass Sie keinen Zugriff auf das Timer-Menü haben, wenn kein USB-Gerät angeschlossen wurde. So wird verhindert, dass Sie Aufzeichnungen programmieren, ohne ein USB-Gerät angeschlossen zu haben.
- Nach dem Aufrufen des Menüs für die Aufnahmeprogrammierung (durch Drücken der Taste „Timer“ auf der Fernbedienung) oder nach dem Einstellen einer sofortigen Aufnahme (Aufnahmestart in weniger als 5 Minuten) sollte das Gerät nicht in den Standby-Modus geschaltet werden (durch Drücken der „STANDBY“-Taste), da sonst die Aufnahme abgebrochen wird.
- Sie können nicht zu einem anderen DVB-T-Sender wechseln, während eine Aufnahme läuft. Der aktuelle DVB-T-Tuner dient zur Aufzeichnung der Sendung, deshalb kann man nicht gleichzeitig ein anderes Programm ansehen. Wenn Sie den Sender während der Aufnahme wechseln möchten, empfehlen wir Ihnen, zu Ihrem Satelliten-Empfänger oder zu einem anderen an Ihr TV-Gerät angeschlossenen Empfangsgerät umzuschalten.

Hinweise zur Aufnahme und zu den USB-Funktionen

- Information über das Aufnahmeformat: Die Aufzeichnung wird in MPEG-TS-Format durchgeführt, was für eine Aufnahme in mit dem Signal identischer HD-Qualität sorgt. Wenn Sie Ihre Aufnahmen auf einem anderen Multimedia-Gerät abspielen lassen möchten, kann es für die Kompatibilität notwendig sein, einen geeigneten Video-Codec zu installieren.
- Wenn Sie einen Film oder eine lange Sendung aufnehmen möchten, verwenden Sie bitte einen USB-Stick mit großer Speicherkapazität (z. B. 4 GB). Wenn Sie mehrere Filme aufnehmen und speichern möchten, sollten Sie sich für eine externe Festplatten mit großer Kapazität entscheiden.
- Wenn es sehr lang dauert, bis die auf dem USB-Gerät vorhandenen Dateien angezeigt werden: Es kann eine Minute oder länger dauern, ehe die Inhalte auf einem USB-Stick erkannt und angezeigt werden. Dies hängt von der Speicherkapazität des USB-Geräts, der Anzahl der darauf gespeicherten Dateien und vor allem von der Komplexität der Verzeichnisse ab. Diese Wartezeit kann durch eine Reduzierung der Unterverzeichnisse auf dem USB-Laufwerk verhindert werden. Vermeiden Sie verschachtelte Unterverzeichnisse wie „Verzeichnis/Unterverzeichnis/Unterunterverzeichnis/...“ und speichern Sie Dateien in einem einzigen einfachen Verzeichnis.

Probleme beim Erkennen des USB-Geräts

- Nach dem Einstecken des USB-Mediums in das Gerät müssen Sie es einschalten, damit es betriebsbereit ist.
- Dieses Gerät kann über den USB-Port nicht direkt an einen Computer angeschlossen werden. Sie sollten ein USB-Gerät, wie zum Beispiel einen MP3-Player verwenden.
- Wenn Sie eine externe USB-Festplatte verwenden, müssen Sie Ihr Gerät gleichzeitig an eine externe Stromquelle und an dieses Gerät anschließen. Wenn Sie einen PMP mit eigener Stromquelle verwenden, stellen Sie sicher, dass der Akku ausreichend aufgeladen ist.
- Überprüfen Sie, ob das Dateiensystem Ihres USB-Geräts im FAT- oder FAT32-Format ist. USB-Geräte in NTFS-Format sind mit diesem Gerät nicht kompatibel. Achtung: Wenn Sie versuchen, das Dateisystem des Geräts zu ändern, können bei der Formatierung alle Daten gelöscht werden. Bitte konsultieren Sie vorher die Bedienungsanleitung Ihres USB-Mediums.
- Es kann sein, dass das von Ihnen verwendete USB-Gerät nicht vollständig kompatibel mit USB 2.0 ist. Verwenden Sie in diesem Fall einen anderen USB-Stick, um dem Problem auf den Grund zu gehen.

Aufnahmequalität

- Wenn keine ruckelfreie Aufnahme vorliegt: Der aufzuzeichnende Datenstrom ist sehr wichtig. Bestimmte USB-Sticks, sogar einige neue USB-2.0-Modelle, erlauben keine ausreichende Datenübertragungsrate. Wenn dies geschieht, versuchen Sie es bitte erneut mit einem neueren USB-Gerät oder mit einer externen Festplatte. Mit externen Festplatten ist die Datentransferrate hoch genug und das Problem sollte gelöst sein.
- Hinweis zur Größe der aufgezeichneten Dateien: Um die bestmögliche Kompatibilität mit allen USB-Laufwerken zu gewährleisten, ist die Dateigröße bei Aufzeichnungen auf 232 MB begrenzt.

Aus diesem Grund kann eine große Aufnahme in mehrere Dateien aufgeteilt werden. Bei der Wiedergabe werden diese Teile jedoch wie eine einzige Datei behandelt.

3.5 Timeshift-Funktion

Der DVB-T-Receiver bietet eine Funktion für zeitversetztes Fernsehen namens „Timeshift“, die die Aufzeichnung von TV-Sendungen auf einem digitalen Speichermedium (z. B. USB-Stick oder externe Festplatte, nicht im Lieferumfang enthalten) ermöglicht. Anschließend können Sie die Sendung zu einem späteren, passenderen Zeitpunkt ansehen. Sie möchten Ihren Fernseher auf Pause stellen? Die ist mit der „Timeshift“-Funktion möglich, die die TV-Sendung während eines Telefonats oder während Ihrer Kaffeepause aufzeichnet. Mit „Timeshift“ verpassen Sie nichts mehr!

Zeitversetztes Fernsehen mit Timeshift

- Stecken Sie vor der Aktivierung der Timeshift-Funktion einen USB-Stick in den USB-Anschluss.
- Drücken Sie einmal die „TIMESHIFT“-Taste. Die Ausstrahlung der TV-Sendung wird angehalten und das Bild auf dem Bildschirm wird eingefroren. Während dieser Zeit wird das TV-Programm aufgezeichnet und Sie können eine Pause einlegen.
- Drücken Sie die „TIMESHIFT“-Taste ein zweites Mal, um die TV-Sendung ab dem Zeitpunkt, zu dem sie unterbrochen wurde, weiter anzusehen, und die Aufnahme wird fortgesetzt. Auf dem Bildschirm wird die verbleibende Spielzeit angezeigt. Während der Wiedergabe können Sie:

1. die „PAUSE“-Taste drücken, um die Wiedergabe anzuhalten und die „PLAY“-Taste betätigen, um die Wiedergabe fortzusetzen.

2. zum Zurückspulen auf „REV“ und zum Vorspulen auf „FWD“ drücken, und zwar für ein Vor- oder Zurückspulen mit dem 2-/4-/8-/16-/32-fachen der normalen Geschwindigkeit.

- Wenn Sie die Aufnahme und Wiedergabe beenden möchten, drücken Sie die „STOP“-Taste.
- Wählen Sie danach die Option „OK“, um die Aufnahme auf dem USB-Gerät zu speichern, oder „EXIT“, um das Speichern der Datei zu beenden.

Hinweis zur Nutzung der Timeshift-Funktion

Die Timeshift-Funktion erfordert eine hohe Datenübertragungsrate zwischen dem USB-Gerät und dem Gerät. Es finden nämlich auf dem USB-Gerät gleichzeitig eine Aufnahme und eine (latente) Wiedergabe statt. Bestimmte USB-Sticks, sogar einige neue USB-2.0-Geräte, können zu einer ruckeligen, fehlerhaften Aufnahme und Wiedergabe führen. Wenn dieses Problem auftritt, ist es notwendig, das USB-Gerät auszutauschen. Externe Festplatten mit eigener Stromquelle bieten die höchsten Transferraten und ermöglichen es Ihnen, die Timeshift-Funktion optimal zu nutzen.
Im Fall von Problemen mit der Aufnahmequalität oder von Problemen bei der Wiedergabe (z. B. ruckeliges oder verzerrtes Bild) können Sie auch versuchen, Ihr USB-Gerät über die Formatieren-Funktion dieses Gerätes formatieren zu lassen (siehe „Formatieren Ihres USB-Geräts“).

Fehlerbehebung

Sollten bei der Installation oder Verwendung dieses Receivers Probleme auftreten, lesen Sie bitte sorgfältig die entsprechenden Abschnitte dieses Handbuchs für detaillierte Anweisungen durch – insbesondere den folgenden Abschnitt:

Problem	**Mögliche Ursache**	**Was ist zu tun?**
Die Standby-Anzeige leuchtet nicht.	Der Receiver wird nicht mit Strom versorgt.	Überprüfen Sie das Stromkabel.
	Die Netzsicherung ist durchgebrannt.	Prüfen Sie die Sicherung.
Kein Signal gefunden	Die Antenne ist nicht angeschlossen oder beschädigt. Die Antenne ist nicht richtig ausgerichtet.	Prüfen Sie zunächst, ob die Signalanzeige des Geräts rot leuchtet oder aus ist. Antenne überprüfen Richten Sie die Antenne neu aus.
	Sie befinden sich nicht im Erfassungsbereich digitaler Signale.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Diensteanbieter.
Mosaik oder Standbild	Die Antenne ist nicht kompatibel.	Antenne überprüfen.
Die Mitteilung „verschlüsselter Kanal“ erscheint.	Sie versuchen, einen Bezahlsender anzusehen.	Wechseln Sie zu einem anderen Sender.
Die Tasten der Fernbedienung können nicht bedient werden, es ist nicht möglich, den DVB-T-Sender zu wechseln.	Der Receiver ist ausgeschaltet.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und schalten Sie den Receiver ein.
	Der Fernbedienungssensor kann die Signale nicht erfassen.	Richten Sie die Fernbedienung auf die Geräteorderseite
	Die Vorderseite des Receivers ist blockiert.	Entfernen Sie alle Gegenstände, die den Signalempfang behindern können.
	Die Batterien sind nicht korrekt eingelegt.	Prüfen Sie, ob die Batterien unter Beachtung der Polzeichen +/– korrekt eingesetzt wurden.
	Die Batterien sind leer.	Ersetzen Sie die Batterien.
	Eine Aufnahme ist im Gange.	Sie können nicht zu einem anderen DVB-T-Sender wechseln, während eine Aufnahme läuft. Der aktuelle DVB-T-Tuner dient zur Aufzeichnung der Sendung, deshalb kann man nicht gleichzeitig ein anderes Programm ansehen. Wenn Sie den Sender während der Aufnahme wechseln möchten, empfehlen wir Ihnen, zu Ihrem Satelliten-Empfänger oder zu einem anderen an Ihr TV-Gerät angeschlossenen Empfangsgerät umzuschalten.
Problem mit dem digitalen Empfang nach dem Umzug des Receivers ein anderes Zimmer.	Die Antennenspeisung erfolgt über ein Verteilungssystem, was das an den Receiver übermittelte digitale Signal	Versuchen Sie, das Gerät direkt an die Antenne anzuschließen.

	abschwächen kann.	
Das Gerät schaltet sich von selbst aus.	Wenn der Receiver für drei aufeinanderfolgende Stunden kein Signal von der Fernbedienung empfängt, schaltet er automatisch in den Standby-Modus, um den Stromverbrauch einzuschränken.	Drücken Sie die STANDBY-Taste auf der Fernbedienung, um das Gerät wieder in Betrieb zu nehmen.

Wichtige Hinweise:

(1) Analoger Empfang und DVB-T-Empfang
Wenn Sie über Ihren analogen TV-Tuner fernsehen wollen, wenn Ihr DVB-T-Gerät ausgeschaltet oder ausgesteckt ist, kann sich die Bildqualität abhängig von dem Fernseher, den Sie verwenden, verschlechtern. Dies ist normal. Ihr DVB-T Gerät muss im Standby-Modus sein, nur dann kann ein Signal empfangen werden, das für gute Qualität sorgt.

(2) Probleme beim Empfang von DVB-T-Kanälen
- Prüfen Sie zuerst, ob Ihre Hausantenne richtig an den DVB-T-Receiver angeschlossen ist.
- Starten Sie eine neue automatische Sendersuche wie folgt:

1.Drücken Sie die „MENÜ"-Taste auf der Fernbedienung
2.Wählen Sie Installation
3.Wählen Sie Automatische Suche, um die Sendersuche zu starten.
4.drücken Sie die Taste „OK"-Taste, um die automatische Sendersuche zu beginnen.

(3) Problem mit der Anzeige im HDMI-Modus
Wenn Sie eine HDMI-Auflösung einstellen, die nicht von Ihrem Fernseher unterstützt wird (wenn Sie zum Beispiel den 1080p-Modus wählen, während Ihr Fernseher nur bis zu 720p unterstützt), werden Sie einen schwarzen Bildschirm sehen, wodurch Sie die Einstellung nicht mehr verändern können. In diesem Fall sollten Sie das mitgelieferte SCART-Kabel anschließen. Der Bildschirm wird wieder normal angezeigt. Sie können dann eine geringere Auflösung wählen, die von Ihrem Fernseher unterstützt und in dessen Setup-Menü angezeigt wird.

(4) Wenn beim Empfang weiterhin Probleme auftreten
Eingeschränkter DVB-T-Empfang ist meistens Resultat einer falsch installierten Hausantenne. Liegt die Installation Ihrer Hausantenne lange Zeit zurück oder wurde sie noch nie hinsichtlich DVB-T-Empfang getestet, kann es sein, dass das empfangene Signal zu schwach oder fehlerhaft ist und dass das Gerät deshalb nicht richtig funktioniert. Aus diesem Grund raten wir Ihnen dringend, Ihre Hausantenne von einem qualifizierten Techniker überprüfen zu lassen. Dieses Gerät ist darauf ausgelegt, garantiert mit einem Signal von mindestens 60 dB zu arbeiten.

Technische Daten

Element	Detail	
Hochfrequenz-Tuner	Eingangsfrequenzbereich	174 ~ 230, 470 ~~ 862 MHz (VHF und UHF)
	Bandbreiten-Bytes	6/7/8 MHz
	Signaleingangspegel	－75 ~－20dBm
	RF-Eingangsbuchse	IEC169－2, weiblich
	Eingangsimpedanz	75Ω
Demodulationsmodus	Wellenform	COFDM (Code Orthogonal Frequency Division Multiplexing/Kodiertes orthogonales Frequenzmultiplexverfahren)
	Demodulation	QPSK，QAM16，QAM64
	Übertragungsmodus	2 K, 8 K
	Schutzintervall	1/4, 1/8, 1/16, 1/32
	Coderate	1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8
Video, Audio Dekodierung	Videodekodierung	Kompatibel mit ISO/IEC13818-2 MPEG-2 (MP @ ML)/MPEG-4 AVS
	Videoauflösung	PAL 720 × 576/NTSC 720 x 480, 1080i
	Coderate Videoeingang	Max. 15 Mbit/s
	Teletext	Unterstützt DVB-ETS300472
	Audiodekodierung	ISO 11172－3
	Audiospur	Stereo, Monophonie (L, R)
	Audio-Abtastrate	32, 44,1, 48 kHz
USB	USB-Anschluss	USB 2.0
	Unterstützte Formate	MP3/JPEG/BMP/AVI/MKV/FLV FAT32, NTFS
	Unterstützte Dateisysteme	FAT32, NTFS
Leistung	Eingangsleistung	230 V, 50 Hz
	Leistungsaufnahme	≤ 10 W
	Max. Verbrauch	≤ 12 W
Arbeitsumgebung	Temperatur	0 ~ +40 °C
	Luftfeuchtigkeit	≤ 95 %
Größe	Gewicht	≤ 1 kg
	Größe	134 (B) x 108 (T) x 32 (H) mm

Hinweise

- Angaben hinsichtlich Gewicht und Größe sind nur Näherungswerte.
- Die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

KUNDENSERVICE

ADMEA / LOGISAV
ZI du clos des charmes
26 rue du clos des charmes
77090 COLLEGIEN - France

Bezüglich der Handbücher in anderen Sprachen, informieren Sie sich online unter
http://manuel-utilisateur.logisav.fr